

Saale-Zeitung.

Nennungsanzahlter Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

[Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Bezugspreis

für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., gemeinlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehlsgeld.

Für die Redaktion verantwortlich: Hans Paulus in Halle.

[Ersprechungsverbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg etc.]

Nr. 59.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 5. Februar

1895.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Berlin, 4. Febr. Kaiser Wilhelm nahm heute die Vorträge des Chefs des Militärdepartements und des Chefs der Marine...

Die Sitzung des Abgeordnetenhauses. Die Beratung des Etats der Landwirtschaftlichen Verwaltung...

Die Umstrukturierung in der Kommission. Berlin, 4. Febr. In der heutigen Sitzung der Kommission für die Umstrukturierung...

Zur Einberufung des Staatsrats. Nach dem „Ber. Neuef. Nachr.“ ist der Landwirtschaftsminister mit der Bearbeitung einer Denkschrift beschäftigt...

Ein Protest gegen den Dreibrachzoll. Der Centralverein deutscher Lederindustrieller hielt am Montag unter Leitung seines Vorsitzenden Herrn Goppert...

mühten. Speziell die Textilindustrie hätte alle Veranlassung nicht bloß wegen der schon öfter hervorgetretenen Bestrebungen auf Einführung eines Zollgesetzes...

Aus dem Wahlkreise Schwesig-Schmalldalen. Von einem Komitee reichstreuere Wähler war kürzlich in Verleshausen der Landgraf Alexis von Hessen als Kandidat für den Reichstagswahlkreis Schwesig-Wiggenhausen-Schmalldalen aufgestellt worden...

Antisemitisches. Wie vorauszusehen war, ist der Abg. Voedel dem aus der Fraktion der deutsch-sozialen Reformpartei ausgeschlossenen Althardt gefolgt...

Verständliche Mitteilungen. Das Staatsministerium trat am Montag nachmittags 2 Uhr unter der Leitung des Ministerpräsidenten Fürsten zu Hohenlohe zu einer Sitzung zusammen...

Unstaud. Italien. Der Generalstaatsanwalt hat heute bei der Sitzung der Anklagekammer die Propaganda wegen der Unterzeichnung von Dokumenten der Banca Romana eingereicht...

ments habe der Justizminister der Kammer den Antrag nicht vorgelegt, sei aber der Ansicht gewesen, daß gegen die übrigen Angeklagten vorgegangen werden solle.

Die „Agentia Stefani“ meldet, daß durch königliches Dekret vom 3. d. aus ökonomischen und Verwaltungsgründen der Generalrat der Bank von Neapel sowie der Hauptverwaltungsrat dieser Bank...

Bulgarien. Bei dem am Sonntag vollzogenen 20 Nachwahlen zur Sobranie wurden 18 Gouvernementale und 2 Oppositionelle, darunter Karawelow in Razgrad, gewählt...

Serbien. Das Appellationsgericht zu Belgrad erhöhte am Montag die gegen Tschibani verhängte Gefängnisstrafe von 2 auf 3 Jahre...

Norwegen. Der König befiehlt am Montag die Führer der radikalen Linken sowie den ehemaligen Staatsminister Steen zu sich, um sich über die Ministerkrise Vortrag halten zu lassen...

Brasilien. Ueber die am 29. Januar gemeldeten Ruhestörungen in Rio de Janeiro fand der brasilianische Gesandtschaft in Berlin offizielle Telegramme zugegangen, aus denen hervorgeht, daß schon am 31. die Straße vollständig wiederhergestellt war...

Der Krieg in Ostasien. Nach den amtlichen Marineberichten über die Kämpfe bei Weichaiwei wurden am 30. Jan. drei japanische Torpedoschiffe in der Bucht von Weichaiwei zerstört...

Preussischer Landtag. Abgeordnetensaal. 11. Sitzung vom 4. Februar, 11 Uhr. Abg. Kronmüller (nl.): Die oft erörterte Noth der Landwirtschaft ist im Grenzgebiete ungewöhnlich am meisten vorhanden...

Abg. Kronmüller (nl.): Die oft erörterte Noth der Landwirtschaft ist im Grenzgebiete ungewöhnlich am meisten vorhanden. Ich sehe an Aufmunterung, die eigene Kräfte anzupassen...

ebenfalls schloß werden, herunterkommen und an den Bestellsch...

Minister Hr. v. Sommerstein konstatirt, daß die Eisenbahn...

Abg. Gerstlitz (St.) weist ebenfalls die gegen die Eisenbahn...

Abg. Kuebel (nl.) hält es für außerordentlich bedenklich, allge...

Bei Titel 3: zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft in...

Minister v. Sommerstein erwiderte, daß im Osten zunächst...

Abg. v. Oltendörfer (St.) wündet im Interesse der Meliorat...

Minister v. Sommerstein erklärte, daß die Provinzialverban...

Abg. v. Schallscha (St.): Der Minister hat mir neulich gerade...

Minister v. Sommerstein verliest die Anmerkungen des Abg...

Minister v. Sommerstein: Ich will nicht wider wider über...

Abg. v. Schallscha bespauht nochmals, der Minister habe ihn...

Abg. v. Schallscha: Mit Vergnügen! (Heiterkeit) Wenn man...

Das Haus geht über zur ersten Beratung des Gesetzentwurfes...

Abg. Dr. Rastke (nl.) bemerkt, daß seine Partei mit dem...

Abg. Dr. v. Hedderburg (St.) schließt sich im allgemeinen...

Minister v. Sommerstein: Ich glaube die Verhandlungen...

Abg. v. Gerstlitz (St.) hofft, daß die Regierung den An...

Abg. Hermann (St.) macht darauf aufmerksam, daß man...

Abg. Dr. Miesowki (St.) erklärt die Thätigkeit der An...

Abg. Graf Limburg-Strom (St.) betont, daß die Polen...

Abg. Graf Limburg-Strom (St.) betont, daß die Polen...

Abg. Dr. Zattler (nl.) bemerkt, wenn die Polen von sich...

Schluß 4 Uhr 15 Min.

(Die Stadtverordnetenversammlung) brachte in ihrer...

(Eisenbahnprojekt) Köthen-Föbzig-Stummsdorf-Witterfeld...

Provinzial-Ansichten.

Wahlhausen, 4. Febr. (Feuer im Krankenhause.) Durch...

F. Namberg, 4. Febr. (Graf v. Berthens t.) Das...

Weißenfels, 4. Febr. (Gesäßel-Ausstellung.) Vom 2 bis 4...

Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

(Ordnungsarbeiten) Dem Kreis-Spark- und Kreis-Finanz-Verwaltungsrat...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

S. Weitzel, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) - Straßenbahn...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

A. Weitzel, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Nach dem Sonntag...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

W. Weitzel, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Nach dem Sonntag...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

G. Weitzel, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) In der Kuppel...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

B. Weitzel, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Als gestern...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

### Bermischtes.

Charakterliches Familien-drama. Der Arbeiter Kette in...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

Zehnter Tag. Der Drost verließ am Freitag...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

Schlagende Wetter. Am 4. Februar: Heute früh 8 Uhr...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

### Zum Untergang der „Eibe.“

Der Drost bringt uns heute noch folgende Nachrichten zu der...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

London, 4. Februar. Der nach Aberdeen zurückgekehrte...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

einige Zeit still und für den Moment, wie er glaubte...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

Levetzoff, 4. Febr. Heute wurde hier die Leiche des Heizers...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

Wir haben gestern bereits den Anlauf veröffentlicht, welcher...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

### Lezte Telegramme.

Berlin, 5. Febr. Die „Deutsche Tageszeitung“ theilt mit...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

Meisenberg, 4. Febr. Nach der Meisenberger Ztg. soll...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

Bern, 4. Febr. In der Nähe von Kappelenau im Kanton...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

Monclun les Mines, 4. Febr. Im Laufe des Tages...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

Agfir, 4. Febr. Der Schergerichtshof verurtheilte...  
\* Schneewerk, 4. Febr. (Eisenbahnunfall) Heute nachmittags 1 1/2 Uhr wurden an dem in der Gegend von...

### Börse zu Halle am 5. Februar.

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr für 1000 kg netto.	
Weizen, rot, 119-126 M., alter und feinst mairischer	
Roggen, rot, 114-118 M.	
Gerste, matt, 119-126 M., feinste feinfarbige 168 M.	
Futtergerste 102-115 M., einsech. Faser, 91,50-92,50 M.	
Hafer, rot, 114-130 M.	
Mais, amerik. Misch., - M. Donaumaß 119-125 M.	
Raps, - M. Sommerblau, - M. Erbsen, Viktoria, flau, 137-155 M.	
Preise für 100 kg netto.	
Kümmel, ausschl. Sack, 60-62 M. Stärke, einsech. Fass, halbes Weizenstärke 32,00-34,00 M. nach Qualität bezahlt, Maisstärke, einsech. Fass, 31,50-32,50 M.	
Lin sen 13-30 M. Bohlen 19-20 M. Kleesaaten: - M. Rothke 118-126-132, Mohu, blau, ohne Hand, grau - M. Futterartikler, Futtermehl 11,00 - 11,50 M. Roggen ke 1,75-2,25 M. Weizenschalen 6,75 bis 7,00 M. Weizenroggen 6,75-7,00 M. Malzkeime, helles, 9,00-10,00 M., dunkle 7,00-8,00 M. Oelkuchen 8,50-10,00 M.	
Mais 25,50-27,50 M. Rübel 43,- M. Petroleum 20,00 M. Solaröl 0,825:09 11,50 M. Spiritus, 10,00 Liter-Proz., höher, kalte mit 50 M. Verbrauchsabgabe 52,10 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 32,60 M. R-ben - - M. Weizenmehl 00 brutto incl. Sack 19,00-20,00 M. Roggenmehl 01 brutto incl. Sack 16,75-17,50 M.	

### Wasserstände. (4 bedeutet über, - unter Null.)

Staat	Unstrut.	Fall	Wuch	Fall	Wuch
Artern, Brückenpegel	3. Febr. +0,92	4. Febr. +0,90	2	-	-
Weissenfels, Oberpegel	+2,52	+2,42	-	-	-
do. Unterpegel	+2,52	+2,42	-	-	-
Trotha	4. Febr. +2,30	5. Febr. +2,38	-	-	-
Alsebaen, Oberpegel	3. Febr. +2,42	4. Febr. +2,44	0	-	-
do. Unterpegel	+2,50	+2,44	0	-	-
Berthelsdorf	+1,88	+1,84	0	-	-
Kalbe, Oberpegel	+1,80	+1,72	0	-	-
do. Unterpegel	+0,92	+1,14	0	-	-

### Moldau, Isar, Eger, Elbe.

	Febr.	Fall	Wuch	Fall	Wuch		
Budweis	3-0,69	7	-	Torgau	4. Febr. +0,39	-	6
Prag	-0,09	-	-	Wittenberg	+2,09	-	3
Jungbunzlau	-0,09	-	-	Roslau	+0,68	-	3
Laus	-0,9	-	-	Barby	+1,12	-	0
Parbitz	-	-	-	Magdeburg	+1,17	1	0
Branditz	-	-	-	Tempelrade	+1,60	6	10
Leitmeritz	-	-	-	Donitz	+3,24	0	1
Aussig	-0,16	-	-	Lauenburg	+3,50	6	-
Dresden	-1,38	-	-				

### Berliner Börse vom 4. Februar.

Deutsche Fonds u. Staatspap.		Mosk.-Russe	
100 Staats-Fin.-Anl.	107,750	100 Russen	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Russen	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Russen	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

Anleihen		Bank-Aktion.	
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875
100 Reichs-Anleihe	106,300	100 Reichs-Anleihe	102,875

# Deutsche Hypothekenbank in Meiningen.

Bekanntmachung betreffend die 4%igen Pfandbriefe mit Januar-Zuli-Zinsen (Serie I).

Durch unsere Entlassungen vom 12. April und 1. November 1899 und 30. April 1900 haben wir die Verpflichtung übernommen: unsere 4%igen Pfandbriefe mit Januar- und Juli-Coupons (Serie I) vor dem 1. April 1896 einer Kündigung oder verfallenen Auslösung nicht zu unterwerfen und, soweit sie von der statutarischen Verlosung betroffen werden, auf einen binnen 6 Wochen nach dem Auslösungstermine zu stellenden Antrag in unverloste Stücke umzutauschen.

Die mehrfachen Anträge über die für die Zeit vom 1. April 1896 an zu erwartenden Maßnahmen haben uns veranlaßt, uns schon jetzt über dieselben schlüssig zu machen, und wir geben daher mit Zustimmung unseres Verwaltungsraths bereits heute die Erklärung ab: daß wir die Frist, für welche die Verzinsung zu 4% ausgesetzt wird, nochmals und zwar bis zum 1. Januar 1898 an 3 Quartalen derjenigen Pfandbriefsteller verlängern, welche sich für die Zeit vom 1. Januar 1898 ab mit der — wegen des anhaltenden Rückgangs des Hypotheken-Zinsfußes länger nicht aufschließen — Verabreichung der Pfandbriefzinsen auf 3 1/2% unter gleichzeitiger Sicherung dieses Satzes zunächst auf die Zeit bis zum 1. Juli 1900 einverstanden erklären und zu diesem Zwecke ihre Pfandbriefe behufs entsprechender Abtrepplung in der Zeit vom

**4. Februar bis 5. März l. J.**

einreichen werden.

Die Abtrepplung wird durch folgenden Bemet erfolgen:

1) Kündigung — außerordentlich der Verlosung — vor **1. April 1900** angeschlossen.

2) Falls die Auslösung vor dem **1. April 1900** erfolgt, wird dieser Pfandbrief auf den binnen 6 Wochen zu stellenden Antrag gegen einen unverlosten Pfandbrief gleicher Gattung umgetauscht.

3) Von **1. Januar 1898** ab zu **3 1/2%** verzinlicht.

Die Pfandbriefe sind — nach Abtrennung des Juli-Coupons — mit Coupons der 1. Januar 1896 und folgenden sowie mit Talons:

in Meiningen: an die Bank,

in Berlin: an unsere Filiale (W. Schrenkstraße Nr. 3),

in Frankfurt am Main: an die Mitteldeutsche Creditbank

oder

an eine unserer sonstigen Pfandbrief-Verkaufsstellen

einreichen oder einmünden. Denselben ist ein doppeltes, arithmetisch geordnetes Nummernverzeichnis beizufügen.

Bonitare freigegeben können bei den vorgenannten Stellen in Empfang genommen werden.

Der Empfang der Pfandbriefe und der Empfang der zugehörigen Couponsbogen wird durch je eine besondere Quittung bezeugt. Gegen Rückgabe oder Rücksendung der betreffenden Quittung können:

die abgetheilten Pfandbriefe spätestens 3 Wochen seit der Einlieferung,

die neuen, den obigen Verzinsungsbedingungen entsprechenden Couponsbogen mit

Zinslauf vom 1. Juli l. J. nach deren Fertigstellung, spätestens vom 15. Mai d. J. ab bei der Einreichungsstelle in Empfang genommen oder bezogen werden.

Das Porto für Zulassung der Quittungen, der abgetheilten Stücke und der neuen Couponsbogen trägt die Bank.

Die nicht zur Abtrepplung eingereichten Pfandbriefe unterliegen vom **1. April 1896** an der Auslösung, ohne daß ein Umtausch stattfindet, sowie der Kündigung zum Zwecke der Rückzahlung nach **3 Monaten**.

Meiningen, den 1. Februar 1900.

## Die Direktion der Deutschen Hypothekenbank.

Dr. Richter. Dr. Weglauer. Dr. Braun.

Ihre kostenfreie Annahme von Anmeldungen sind wir beauftragt.

Galle a/S., den 4. Februar 1900.

Die Verkaufsstelle:

**Spar- und Vorschuß-Bank.**

Albrecht. Pfahl.

**G. Schauble**

26 Gr. Märkerstr. 26.

Allergünstigste Gelegenheit zum Einkauf von

**Möbeln, Spiegeln u. Polsterwaren.**

Specialität: in besseren Einrichtungen in nur solider und guter Ausführung.

Beste Bedienung, billigste Preise.

Um mehrfach vorgenommene Zerstücker zu vermeiden, bitte genau auf meine Firma zu achten!

Eigene Tapete-Verkaufsstelle.

**Conditorei Hermann Pfautsch, Gr. Steinstr. 7.**

bringt seine anerkannt **Nusstorten** in empfehlende vorzüglichen Erinnerung.

**Die natürlichen Wildunger Mineralwässer**

Der **Georg-Victor- und Selenen-Quelle** sind altbewährt und unübertroffen bei allen Nieren-, Magen- und Steinleiden, sehr wirksam bei Magen- und Darmkatarrhen, bei Störungen der Muttermilch, als Blut-armut, Weichheit u. f. w. Wasser, künstlich in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken, verbleibt in stets reiner Füllung die Unterzeichneter. Verkauft in 1894 über 760,000 Flaschen. Das im Handel vorkommende angebliche Wildunger Salz ist ein zum Theil künstliches, nahezu wertloses künstliches Fabrikat. Aus diesen Quellen werden keine Salze bereit. Schließen gratis und frei.

Die Inspektion der Wildunger Mineralquellen-Actien-Gesellschaft.

**Dr. Kles' Diätetische Heilanstalt**

Dresden-N.

Sorgfältige ärztl. Behandlung mit rein diätetischen Mitteln. Durchaus vorzügliche Erfolge selbst in den hartnäckigsten Fällen. Besonders für Unterleibs-, Nerven-, Frauenkrankh., Gelenken etc. — Schrift: Dr. Kles, Mittelstr. 10, Schützenstraße Nr. 8. Aufst. Nr. 2 durch jede Buchhandl. sowie direct. (ad)

**Brennholz-Verkauf**

der Arbeitsstätte des Vereins für Volkswohl.

Die obige Arbeitsstätte liefert zerleinetes Brennholz allerbesten Qualität zu folgenden Preisen:

1 Raummeter =	9,50 Mk.,
1/2 " =	5,-- "
1/4 " =	2,75 "
Storb (1/2 Cm) =	0,40 "

Da mit aller Bestimmtheit festgestellt worden ist, daß andere Verkäufer von Brennholz wiederholt das Publikum dadurch getäuscht haben, daß sie angaben, von der Arbeitsstätte des Vereins für Volkswohl zu liefern, daß sie zum Zwecke der Täuschung sonst Quittungen und Befreiungen mit der Vereinseinnahme: Arbeitsstätte für Arbeitslose" vorgezeigt, und die unterzeichnete Arbeitsstätte dadurch Verschweigen über die geringe minderwertigen Holzes erhielt, wird ergebend darauf hingewiesen, daß die diesbezüglichen Holzhandwerker grüne Klappen mit der Aufschrift: "Verein für Volkswohl" tragen. Derselben sind auch in dem Verzeichnis von Quittungen und Befreiungen, welche ebenfalls mit der Aufschrift: "Verein für Volkswohl" versehen sind.

Wer geneigt ist, unsere Befreiungen zu unterstützen, bitten wir, auf die angegebenen Umstände genau achten zu wollen.

**Die Arbeitsstätte des Vereins für Volkswohl.**

**M. Soeffner's**

Mastkewer-Apparat, Stl. Märkerstr. 14.

hält seine lauberen, geschmackvollen Kaffeebohnen bei billiger Preisstellung bestens empfohlen. (s)

**Gänsefedern 60 Pfg.**

neue größere per Stück: Gänsefedern, so wie dieselben von der Gänsefeder, mit alten Dammern 1/2 1/2 Pfg. fertige gut entfeuchtete Gänsefedern 2 Pfg., beste böhmische Gänsefedern 2 Pfg., russische Gänsefedern 2 Pfg., prima weiße Gänsefedern 2 Pfg., (von letzteren haben Sorten 2 bis 4 Pfg. zum großen Obertheil nicht mehr als 10 Pfg.)

Gustav Langst, Berlin S. W. 11, Unter den Eichen 46. Verpackung wird nicht bezogen. Viele Anerkennungsbriefe.

**Man kauft**

neue und gebrachte Möbel

jeher Art in arbeiter Auswahl zu billigen Preisen nur bei **Friedrich Peilcke,** Geißstraße 25.

noch sehr **Clavier** und **Sopha** gutes ein billige zu verkaufen Gars S. 1. (s)

Für den Anzeigenheil verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

# Königlich Preussische Lotterie.

Die Erneuerung der Loose

zur zweiten Klasse, welche bei Verfall des Anrechts spätestens bis **Donnerstag den 7. Februar cr. Abends 6 Uhr** bewirkt sein muß, bringen wir hiermit in Erinnerung.

Die Königlichen Lotterie-Einnehmer.

Frenkel, Herrmann, Lehmann, von Schimmelpfennig.

**Grosse Trierer Geld-Lotterie.**

110000 Loose und 17265 Gewinne.

I. Klasse		II. Klasse	
Ziehung 13. u. 14. Februar.		Ziehung 8., 9., 10. April.	
Hauptgewinne:		Hauptgewinne:	
40,000, 20,000, 15,000, 10,000 Mk. u.		500,000, 300,000, 200,000, 100,000 Mk. u.	

**Original-Loose 1. Klasse:**

1/2	1/4	1/8	1/16
20.-	10.-	5.-	2.50

Original-Loose (für beide Klassen gültig):

1/2	1/4	1/8	1/16
40.-	20.-	10.-	5.-

Loose hält vorräthig und verleiht (Kisten u. Porto 40 Pfg. extra)

**Otto Hendel,** Sortiment, Halle a/S., Markt 24.

**Ambulatorium für Krankheiten der Haut u. der Harnwege**

Halle, Gr. Steinstr. 77/78, 1.

Sprechstunden: 8-10 Vorm., 6-7 Nachm., Sonntags 10-11.

Unentgeltlich erhalten ausser freier Berathung unentgeltlich ärztl. und Verband.

**Dr. med. E. Kromayer,** Privatdocent an der Universität.

**Gasglühlicht.**

Glas-Stab-Schutzcylinder

D. R. G.-M. 29047.

Neueste vollkommenste Erfindung. Patente in allen Culturstaaten angemeldet resp. bereits erhalten.

**Unübertroffen!**

Unentbehrlich für Gas- u. Gasglühlicht. Kein Ervingen der Cylinder, kein Verlegen der Glühkörper. Der Glühkörper erhält höchste Reinheit und längste Brennauer. Auf schwebenden Glühkörpern ohne Gefahr des Springens zu verweilen.

Alleinige Fabrikanten:

**Günther & Heyner, Stettin.**

Vertreter für alle Plätze gesucht. (ad)

Prämirt Internationale Ausstellung in Dresden 1894.

**Hütet Eure Kinder!**

offen. D. R.-P. 76899. Patente in allen Industrie-Staaten.

geschlossen. D. R.-P. 76899. Patente in allen Industrie-Staaten.

**Müller's Patent-Sicherheits-Flasche**

**Schutzmantel**

mit Isolirschicht und Sicherheits-Verschluß.

Nach Einsetzen der Milchflasche in den Schutzmantel ist die Flasche unzerbrechlich. Auslaufen der Milch, Lösen des Gummi-Saugers absolut unmöglich!

Die Milch wird stundenlang warm gehalten! Anerkannt und empfohlen von ersten ärztlichen Autoritäten. Preis der kompletten Flasche: Schutzmantel mit Isolirschicht, Milchflasche, Gummisauger M. 1.50, eleganter Ausführung M. 3.-.

Zu haben in allen Geschäften der einschlägigen Branchen. Wo keine Niederlagen, direct zu beziehen (anz. 30 Pf. für Porto u. Verpackung) durch **Müller & Reichelt, Görlitz.**

Zu haben bei: **Ernst Jentzsch, Leipziger Str. 29.** (ad)

**Hille's Gas- u. Petroleum-Motoren**

sind die besten, wirksamsten und brauchbarsten

**Motoren**

für Gewerbe und Landwirtschaft.

Bester Preis bei der Hauptverteilung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft Juni 1899. (s)

Vertreter: **Schmidt & Spiegel,** Halle a/S., Magdeburger Str. 69.